

presse

Unser Wunsch: Ein langes Leben für „Curiosity“

Anlässlich der erfolgreichen Landung der Mars-Mission „Curiosity“ erklärt der bildungs- und forschungspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion Ernst Dieter Rossmann:

Bereits die ersten Bilder, die von der Marssonde „Curiosity“ übertragen wurden, zeigen spektakuläre Ansichten unseres Nachbarplaneten und lassen auf spannende neue Daten und Erkenntnisse für Wissenschaft und Forschung im Rahmen der laufenden Marsmission hoffen.

Umso mehr freut uns der Erfolg der jüngsten Mars-Mission, als deutsche und europäische Forscherinnen und Forscher einen maßgeblichen Beitrag hierzu geleistet haben und leisten.

Von der Kontrolle der Landung von „Curiosity“ durch die Sonde „Mars Express“ vom ESA-Standort Darmstadt aus bis zum vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt und Forschern der Universität Kiel entwickelten „Radiation Assessment Detector“ zur Strahlenmessung auf dem Flug durch das All und auf dem Mars haben deutsche Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zum Erfolg der Mission beigetragen. Auch Unternehmen wie Siemens haben mit ihren Innovationen und ihrer Expertise zu den Erfolgen des Projekts „Curiosity“ beitragen können.

Wir gratulieren allen Beteiligten zu den Erfolgen der vergangenen Tage und wünschen Ihnen für die kommenden Tage, Wochen und Monate neue Einblicke, spannende Erkenntnisse und der Marssonde eine lange Dienstzeit.